



LAND
OBERÖSTERREICH

Wege zur Natur Institut für Naturschutz

Modul: Erholung, Erlebnis & Vermittlung



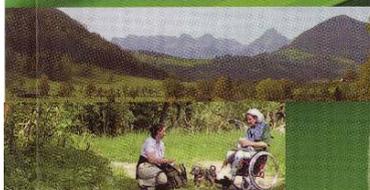
Land Oberösterreich

NATUR

Josef und Maria Limberger



Natur barrierefrei erleben



Mit den Sinnen wandern
in Oberösterreich



Natur lässt sich überall erleben.

Josef Limberger, begeisterter Fotograf und Naturliebhaber, und dessen Frau Maria, selbst Rollstuhlfahrerin, beschreiben anhand von 20 Wanderungen in allen Teilen Oberösterreichs, wo Naturerleben auch annähernd „barrierefrei“ möglich ist.

**4 Viertel
18 Bezirke
20 Wege**



„Barrierefrei“ im Sinne der Mobilität, also für Menschen mit diesbezüglichen körperlichen Beeinträchtigungen, alte Menschen, aber auch Familien mit Kleinkindern.



Land Oberösterreich
NATUR

Legende

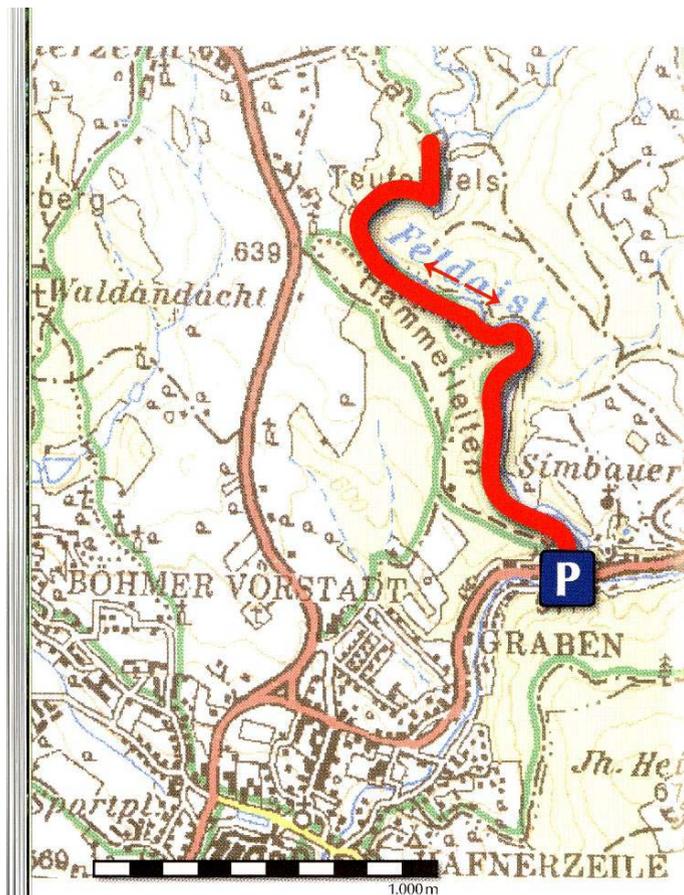
Schwierigkeitsgrad

■ sehr leicht ■ leicht ■ mittel ■ schwer ■ sehr schwer

	geeignet für Rollstuhl allein sehr leicht		geeignet für Rollstuhl allein
	geeignet für Rollstuhl mit Begleitung		geeignet für Elektro-Rollstuhl
	ausreichend Rastmöglichkeiten für Senioren/ Gehbehinderte		ausreichend Rastmöglichkeiten
	geeignet für Sehbehinderte in Begleitung		eingeschränkt Rastmöglichkeiten
	Spielplatz vorhanden		keine Rastmöglichkeiten
	Weglänge in Kilometer		Gehdauer in Stunden
	Erreichbarkeit nach verfügbaren Verkehrsmitteln		Aussichtsplattform/ Lehrpfad
	Schiff/ Fähre		Parkplatz

Inhalt

Josef Limberger	Einleitung	12
Johannes Kunisch	Wissenswertes	16
	Mühlviertel	20
1 Freistadt	 Eisenhammer am murmelnden Bach	24
 zirka 3		
 Bahn, Bus, Taxi		
2 Ottensheim	 Im Reich des Mostes und des Gänsesägers	34
 3		
 Bahn		
3 Rechberg	 Zu Steinpilz und Wacholderheide	44
 4,5/1,2		
 Bus		
4 Leopoldschlag	 Wo Luchs und Elch durch die Wälder streifen	56
 4,8/6,4		
 Bus		



Wanderung ist der Parkplatz beim Gasthaus „Biber“. Achtung: Vom Bahnhof bis zum Ausgangspunkt der Wanderung sind es zwei Kilometer!

Mit dem PKW

Von Linz-Urfahr die B127 bis Ottensheim. Nächste Abzweigung nach dem Bahnhof links. Kreisverkehr in Richtung Zentrum, dann den Schildern Regattastrecke folgen. Nachdem Sie die Rodl auf einer kleinen Brücke überquert haben gleich nach links abbiegen.

Parkfläche vor dem Gasthaus „Biber“ oder vor dem Bootshaus. Von Eferding kommend, können Sie auch die Donaufähre nach Ottensheim benutzen.



Behindertengerechte Infrastruktur

Auf der Rückseite des Kirchenplatzes, hinter der Kirche, befindet sich eine öffentliche Toilettenanlage.

Gastronomie

Brauhaus Ottensheim

4100 Ottensheim, Hostauerstraße 2

☎ 0 676 / 460 95 34

thor.braeu@aon

www.thor-braeu

Im gemütlichen Gastgarten kann man selbstgebrautes Bier genießen; große behindertengerechte Toilette





Förderaktion „Barrierefreies Naturerlebnis“

**Das Projekt will
die Chancengleichheit für Menschen
mit Behinderung verbessern, denn ...**

„es ist völlig normal verschieden zu sein“

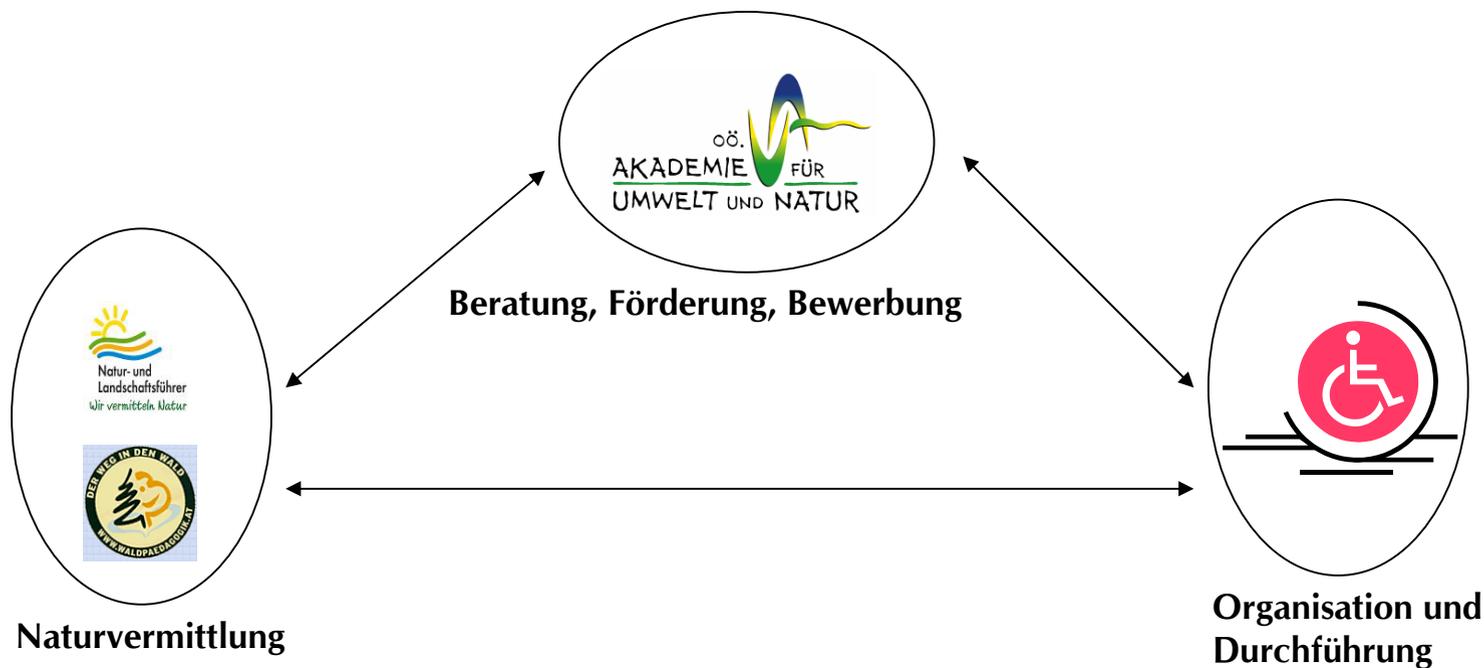
Richard von Weizsäcker





EXKURSION barrierefrei

Partner der Förderaktion





"Wege zur Natur"- Erholung & Erlebnis, Vermittlung Stunden der Entspannung und Erholung in schöner Natur für Menschen mit Beeinträchtigungen

Förderaktion „Barrierefreies Naturerlebnis“

- **Ziele:**

- * Freizeit- und Erholungsmöglichkeit für Menschen mit Beeinträchtigungen
- * Angebot zur Naturbegegnung in Begleitung von ausgebildeten Naturvermittlern
- * Details entdecken und erfahren

- **Zielgruppe:**

- * Inhaber des Behindertenpasses mit einer mind. 50%igen Beeinträchtigung
- * Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigungen





- **Inhalte:**

- * Schönheiten von Natur und Landschaft erleben
- * Tieren und Pflanzen hautnah begegnen
- * Ökologische Zusammenhänge entdecken und verstehen

- **Betreuung:**

Ausgebildete Naturvermittler wie Natur- und Landschaftsführer, Wald- und Kräuterpädagogen

- **Gruppengröße:**

8 – 16 Personen, Verhältnis Beeinträchtigte zu Begleitpersonen max. 1:1, mind. 4 Personen mit Beeinträchtigung

- **Dauer:**

Halbtägig: 3 stündige Naturerlebnisführung

Ganztägig: 6 stündige Naturerlebnisführung mit Pause





- **Ort:**

Routen aus dem Wanderführer "Natur barrierefrei und ausgewählte Zusatzrouten"

- **Förderung:**

Kosten der Naturvermittlung:

75% für Führung max. € 225.- für Ganztage, bzw. € 135.- für Halbtage

Kosten der An- und Abreise: 50% für Transport (ausg. Privat PKW)

- **Antragsteller:**

Behindertenorganisationen, Vereine, Selbsthilfegruppen, Betriebe mit einer Behinderten-Vertrauensperson, priv. Behindertengruppen,....

- **Zeitraum:**

Vorerst beschränkt auf das Jahr 2008, vom 6. Mai bis 31. Oktober 2008



Von der Idee zur Durchführung

1. Gruppe festlegen
2. Route und Naturvermittler auswählen
3. Antrag mittels Formblatt bei UAK stellen
4. Natur genießen, NV-Honorar und Reisekosten abrechnen
5. Förderunterlagen mit ausgefülltem Formblatt und Rechnungsbelegen bei UAK einreichen





LAND

OBERÖSTERREICH

Vielen Dank für Interesse

www.natur-ooe.at



Land Oberösterreich

NATUR

•Modul 1: Garten & Freiraum gestalten



Entwicklung von Produkten zum Thema Naturgarten wie Broschüren, Messeauftritte, Computerspiel FELIXX

•Modul 2: Erholung, Erlebnis & Vermittlung



Wanderführer, Donauerlebnis, Exkursion "Alles rollt",
Tagung: "GPS-Einsatz für Natur- Freizeitaktivitäten"

•Modul 3: Artenschutz im Dialog



Fest der Natur, Kongresse, Workshops und Exkursionen



Organisationsbezogene Ziele:

- **Bewusstsein bilden:**
ganzheitliche Zusammenhänge und Zukunftskompetenzen vermitteln
- **Motivation wecken:**
für ökologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungsziele
- **Lebensqualität entwickeln:**
Lebensqualität für Generationen in fachübergreifender Zusammenarbeit





Wanderführer "Natur barrierefrei erleben"

Erste Vorstellung des Projekts im Rahmen einer Pressekonferenz von LHStv. Dipl.-Ing. Erich Haider am 17. August 2006

Bewerbung auf der Messe "Integra" in Wels (20.-22. September 2006)

Äußerst positive Reaktionen von Privatpersonen, Vereinen, Institutionen und Firmen





Das grundlegende Ziel: Chancengleichheit für Menschen mit Behinderung

"Es ist völlig normal verschieden zu sein."

Richard von Weizsäcker



"Diese Chancengleichheit wollen wir auch bei der Möglichkeit des Erlebens der Natur in Oberösterreich erreichen. Im neuen Wanderführer werden 20 Wandervorschläge in unserem Bundesland angeführt, die auch von Menschen mit Behinderungen oder älteren Menschen wahrgenommen werden können" (LHStv. Dipl.-Ing. Erich Haider).

